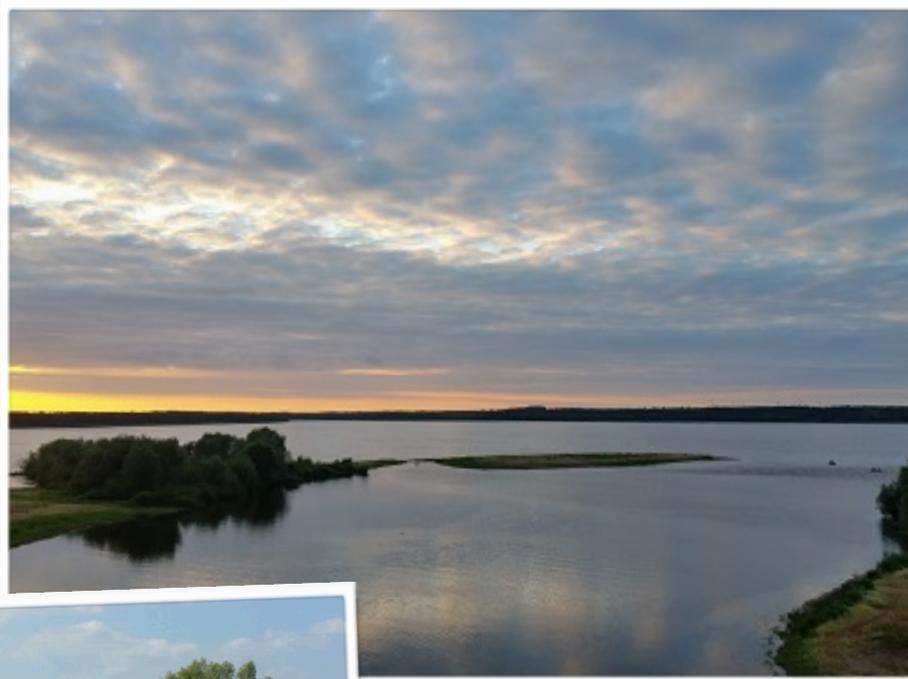


Der Mulde Stausee

Vorgestellt von Jennifer Körner



Mulde-Stausee

Der Mulde-Stausee, ein seit 1975 überfluteter Tagebau, besitzt Einlauf- und Auslaufbauwerk und eine Fischaufstiegsanlage. Der Muldestausee ist der kleinere benachbarte See, des Goitzsche Sees.

Mit seiner ca. 6 qkm Oberfläche ist der Stausee das viertgrößte Gewässer in Sachsen-Anhalt.

Im Anschluss an den Mulde Stausee fließt die Mulde und mündet nördlich bei Dessau in die Elbe.

Mit seiner einzigartigen Tier –und Pflanzenwelt und Erholungsgebieten besticht der Stausee die Besucher aus nah und fern. Nördlich vom See ist passierbar, trotz ca.20 Meter hohen Uferhang. Weitere Bereiche wurden zum Vogelschutzgebiet erklärt.

Angeln im und am Stausee

Angler mit unterschiedlichen Angelmethode finden am Stausee und Fluss ihren Platz.

Die Tiefe des Stausees beträgt im Schnitt ca. 12 Meter, die tiefste Stelle 30- 35 Meterauf kaum strukturiertem Grund.

Bootsangler sind hier klar im Vorteil, da sie weit draußen gelegene Barschberge und Kanten wunderbar anfahren können.

Aber auch vom Ufer aus kann man gut angeln, da die meisten Stellen sehr gut erreichbar sind. Dort geht es schon wenige Meter vom Ufer aus runter auf die 8- 10 Meter.

An den abfallenden Kanten sollte man Kunst- oder Naturköder anbieten.

Im Einlaufbereich fließt die Mulde in den Stausee. Dort ist stetige Wassertrübung vorhanden, welches besonders die Zander lieben. Hier sind Sperrzonen an der Mündung zu beachten, denn dort herrscht absolutes Kunstköderverbot!

Der See bietet eine große Palette an Fried- u. Raubfisch an.
Zum Beispiel : Aal, Barsch, Brassen, Hecht, Rotaugen, Karpfen,
Wels und vieles mehr.

Die seit 2012 neue Fischaufstiegsanlage am Mulde-Stausee bietet den Wanderfischen (Bsp. Lachs) die Möglichkeit, den Höhenunterschied zwischen Fluss und Staudamm zu überwinden. Im Sommer kann man am See den Sonnenuntergang wunderbar beobachten, aber auch wie die Fische an der Wasseroberfläche räubern. Dazu bekommt man häufig Besuch vom Biber, der durch See und Fluss schwimmt. Ebenso tief fliegende Fledermäuse, Wasserschlangen und andere dort lebende Tiere. Tolles Erlebnis für Tierfreunde.

Hier wird auch gern mal am Abend bis in die Nacht hinein einfach nur am Wasser verweilt; mit Lagerfeuer, Grill und netten Unterhaltungen. Angeln ist dann Nebensache.